

Niederschrift



Sitzung des **Ausschusses für Umwelt, Klima, Landwirtschaft, Wald und Natur** der Stadt Bornheim am Donnerstag, **04.11.2021**, 18:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2

X	Öffentliche Sitzung
	Nicht-öffentliche Sitzung

Sitzung Nr.	85/2021
UKLWN Nr.	7/2021

Anwesende

Bürgermeister

Becker, Christoph Bürgermeister

Vorsitzende

Jahn, Gabriele, Dr. Bündnis 90/ Grüne-Fraktion

Mitglieder

Gordon, Christina	SPD-Fraktion	
Gruß, Harry	SPD-Fraktion	
Helmes, Hildegard	CDU-Fraktion	
König, Dirk	UWG/Forum-Fraktion	
Lamprichs, Holger	CDU-Fraktion	
Lehmann, Michael	Fraktionslos	
Marx, Bernd	CDU-Fraktion	
Meiswinkel, Hermann Josef,		
Prof. h.c. Dr.	CDU-Fraktion	
Pesch, Norbert	CDU-Fraktion	
Ritsert-Dettmar, Regine	Bündnis 90/Grüne-Fraktion	ab 18:10 (TOP 6)
Roitzheim, Frank	UWG-Fraktion	
Schmidt, Mario	SPD-Fraktion	ab 18:20 (TOP 7)
Schmitz, Rolf	CDU-Fraktion	
Schumacher, Daniel	CDU-Fraktion	ab 18:10 (TOP 6)
Taft, Linda, Dr.	Bündnis 90/Grüne-Fraktion	
Wienand, Hans-Dieter	Bündnis 90/Grüne-Fraktion	

stv. Mitglieder

Dartenne, Guido	ABB-Fraktion	
Färber, Elisa	FDP-Fraktion	
Rothe, Berthold	Bündnis 90/Grüne-Fraktion	
Schmitz, Werner	CDU-Fraktion	

beratende Mitglieder

Pacyna, Michael, Dr. Landschafts-Schutzverein
Vorgebirge e.V.

beratende Teilnehmer

Guido Bauersch, Interessengemeinschaft
Kurt Trimborn Herseler Werth e.V.

Verwaltungsvertreter

Meskes-Außem, Marita
Paulus, Wolfgang, Dr.

Schritfführerin

Mohr, Irmgard

Nicht anwesend (entschuldigt)

Großmann, Stefan	CDU-Fraktion
Krüger, Frank W.	SPD-Fraktion
Kuhn, Arnd Jürgen, Dr.	Bündnis 90/Grüne-Fraktion
Riebe, Dieter	ABB-Fraktion
Zander, Steffen	FDP-Fraktion

Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Entgegennahme der Niederschrift Nr. 66 vom 26.08.2021	
5	Antrag der CDU Fraktion vom 03.03.2021 betr. Bootsstege in Hersel und Uedorf	165/2021-6
6	Antrag der CDU-Fraktion vom 04.10.2021 betr. Wildvogelhilfe Rheinland	572/2021-6
7	Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen vom 07.10.2021 betr. Bau der Gesamtschule: Nachhaltiges Leuchtturm-Projekt der Stadt	600/2021-6
8	Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen vom 07.10.2021 betr. „Bienenfutterautomat“ für die Stadt Bornheim	601/2021-12
9	Mitteilung zum Ergebnis des Stadtradelns 2021	586/2021-12
10	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	602/2021-1
11	Anfragen mündlich	

Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)

Ausschussvorsitzende Dr. Gabriele Jahn eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klima, Landwirtschaft, Wald und Natur der Stadt Bornheim und stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden und der Ausschuss beschlussfähig ist.

	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	

Frau Mohr ist bereits zur Schriftführerin bestellt.

2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
---	---	--

Beschluss

Der Ausschuss beschließt, dass die beiden anwesenden Vertreter der IGHW beratend an dem Tagesordnungspunkt 5 „Antrag der CDU-Fraktion vom 03.03.2021 betr. Bootsstege in Hersel und Uedorf“ teilnehmen dürfen.

- Einstimmig -

3	Einwohnerfragestunde	
----------	-----------------------------	--

Die Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Fragen vorliegen.

4	Entgegennahme der Niederschrift Nr. 66 vom 26.08.2021	
----------	--	--

Die Niederschrift über die Sitzung Nr. 66 vom 26.08.2021 wurde mit folgender Ergänzung des TOP 14 (Vorlage 458/2021-12) angenommen:

„Frage Herr Gruß: Es ist nicht zweckmäßig, wenn der Plan lediglich beispielhaft Maßnahmen für eine Kommune "wie" Bornheim darstellen würde. Es wäre zu erwarten, dass der Plan gezielt Maßnahmen ganz konkret für Bornheim darlegt.“

Antwort BM: Nehmen wir zur Kenntnis.“

5	Antrag der CDU Fraktion vom 03.03.2021 betr. Bootsstege in Hersel und Uedorf	165/2021-6
----------	---	-------------------

Die anwesenden Vertreter der IGHW werden von der Ausschussvorsitzenden gefragt, ob sie sich zum Thema äußern wollten, dies ist nicht der Fall.

Beschluss

Der Ausschuss für Umwelt, Klima, Landwirtschaft, Wald und Natur nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

- Einstimmig -

6	Antrag der CDU-Fraktion vom 04.10.2021 betr. Wildvogelhilfe Rheinland	572/2021-6
----------	--	-------------------

Als Vertreter des Landschaftsschutzvereins Vorgebirge teilt Hr. Dr. Pacyna mit, dass der LSV die Ansiedlung der Wildvogelstation aus den im Antrag der CDU genannten Gründen begrüßen würde, und bittet die Verwaltung um eine relativ einfache Lösung (kein neuer Bebauungsplan).

Beschluss

Der Ausschuss für Umwelt, Klima, Landwirtschaft, Wald und Natur nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und beschließt, zur nächsten Sitzung des Ausschusses drei Vertreter der „Wildvogelhilfe Rheinland“ des Bundes für Umwelt- und Naturschutz Deutschland und des Europäischen Tier- und Naturschutzes e.V. einzuladen.

- Einstimmig -
bei 1 Stimmenthaltung

7	Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen vom 07.10.2021 betr. Bau der Gesamtschule: Nachhaltiges Leuchtturm-Projekt der Stadt	600/2021-6
----------	--	-------------------

Beschluss

Die Verwaltung wird aufgefordert, die Aspekte des Antrages im Rahmen der Generalplanung zu klären und insbesondere bei der Vorstellung der Vorentwürfe in den zuständigen Ratsgremien darzustellen, inwieweit die einzelnen Aspekte bei den einzelnen Entwürfen realisiert werden können.

20 Stimmen für den Beschluss (CDU, Bündnis 90/Grüne, SPD, UWG/Forum, FDP, AM Lehmann)

1 Stimme gegen den Beschluss (ABB)

8	Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen vom 07.10.2021 betr. „Bienenfutterautomat“ für die Stadt Bornheim	601/2021-12
----------	---	--------------------

Hr. Dr. Pacyna berichtet, dass der LSV eine Kooperation mit der LVR-Schule zu Umweltprojekten abgeschlossen hat, zu der es im Januar eine Vorbesprechung gibt. Da Insektenschutz eines der Themen ist, kann er dort anfragen, ob die LVR-Schule im Rahmen der Kooperation einen solchen Automaten betreuen würde.

Die SPD-Fraktion beantragt, die Verwaltung außerdem zu beauftragen, ca. 50 Obstbäume für private Gartenbesitzer, die sich zur Pflege und Erhaltung über Jahre verpflichten, anzuschaffen und sie anfangs einmalig in die notwendigen Schnittmaßnahmen einzuweisen. Der Antrag wird mit folgendem Stimmenverhältnis abgelehnt:

13 Nein-Stimmen (CDU, FDP, B90/Grüne tlw.)

4 Enthaltungen (B90/Grüne tlw.)

4 Ja-Stimmen (SPD, fraktionslos)

AM Wienand erklärt zu seinem Abstimmungsverhalten, dass er sich wegen der sehr guten Arbeit, die der Arbeitskreis „Stadtbild“ in dieser Hinsicht leistet, enthalten hat.

Beschluss

Der Ausschuss beauftragt die Verwaltung, zunächst in zwei Pilotprojekten Bienenfutterautomaten anzuschaffen und die Projekte in einer Grund- oder der LVR-Schule und/oder Kindergärten umzusetzen.

- einstimmig –

bei vier Enthaltungen (SPD, fraktionslos)

9	Mitteilung zum Ergebnis des Stadtradelns 2021	586/2021-12
----------	--	--------------------

In Ergänzung zur Vorlage betont Bürgermeister Becker noch einmal die hervorragende Leistung des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums, das nicht nur in Bornheim den 1. Platz erreicht hat, sondern auch im Rhein-Sieg-Kreis und in Nordrhein-Westfalen, und es bundesweit auf den 9. Platz geschafft hat. Dazu gratuliert er im Namen des Ausschusses. Außerdem macht er auf die fast unglaubliche Leistung des besten Einzelradlers (2.389 km in den drei Aktionswochen), den guten 6. Platz des Rathaus-Teams und das Engagement zahlreicher Ratsmitglieder aufmerksam und äußert die Hoffnung, dass im nächsten Jahr wieder ein ähnlich gutes Ergebnis erzielt werden kann.

- Kenntnis genommen -

10	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	602/2021-1
-----------	---	-------------------

Zum „Familienacker“

Der Bürgermeister teilt mit, dass er an der Einweihung der Kita Maarpfad teilgenommen hat, neben der der „Familienacker“ liegt. Dieses tolle Projekt wurde von der Kita „Haus Regenbogen“ initiiert und ist für alle Kitas und die zugehörigen Familien da. Es geht darum, dass die Kinder erfahren, was bei uns wächst, wie man es pflegen muss, wann man ernten kann... Kürzlich wurde auch noch ein Baum gepflanzt. Er lädt alle ein, sich dieses hervorragende Projekt anzusehen.

Zum „Arbeitskreis Katastrophenschutz“ und weiteren Maßnahmen der Verwaltung

Der Bürgermeister teilt mit, dass gestern Abend der „AK Katastrophenschutz“ getagt hat, der sich nicht nur mit Starkregen befasst, sondern ggf. auch mit langanhaltender Hitze. Bei der gestrigen Sitzung ging es jedoch konkret um die Starkregen- und Hochwasservorsorge. Die entsprechende Arbeitsgruppe der Verwaltung hat den auf politischen Beschluss eingerichteten AK umfassend über den Stand der seit dem Starkregen vom Juli erfolgten Maßnahmen informiert. Der AK hat entschieden, die Federführung bis auf weiteres an den UKLWN zu übergeben, in dem weitere Ergebnisse vorzustellen und von dem aus bei Bedarf weitere Ausschüsse zu beteiligen sind

Noch vor Weihnachten wird im Amtsblatt im „Schaufenster“ eine umfassende Information (analog zu den Themen „Windenergieanlagen“ und „Rheinspange“) veröffentlicht, um auch die Bevölkerung über den aktuellen Sachstand zu informieren. Zudem wird im Januar/Februar nächsten Jahres mit den Wasser-/Abwasserabrechnungen die 4. Auflage des Flyers versandt, in dem darüber informiert wird, was man zum eigenen Objektschutz tun kann und wo es dazu noch ausführlichere Informationen gibt.

- Kenntnis genommen -

11	Anfragen mündlich	
-----------	--------------------------	--

Anfrage AM Marx

Der UKLWN hatte vor den Sommerferien die Stadt beauftragt, beim Förderprogramm „EFRE“ Mittel für den Ankauf eines Gießwagens und von Bäumen zu beantragen. Wurde dieser Antrag gestellt, und gibt es dazu schon ein Feedback?

Antwort

Der Antrag wurde fristgerecht gestellt, die Bezirksregierung hat etliche Nachfragen zu Details gehabt. Die Verwaltung erwartet daher, dass es eine Förderung geben wird.

Zusatzfrage AM Marx

Wird im Erfolgsfall der Ausschuss darüber informiert, welcher Baum wo gepflanzt wird?

Antwort

Kann gerne mitgeteilt werden.

Anfrage AM Gordon

Wie sieht es mit einer öffentlichen Veranstaltung zum Abschluss des seit drei Jahren laufenden und nun zu Ende gehenden Projekts zur Klimafolgenabschätzung aus? Wird aus dem Projekt wie geplant ein Beirat gebildet, und wird der städtischen Klimamanager Gethke daran teilnehmen?

Antwort

Die Einladungen zur Abschlussveranstaltung am 17.11. (Präsenzveranstaltung in Meckenheim, wegen Corona mit Anmeldung) sind heute verschickt worden. Die

Öffentlichkeit wird über die Pressestellen der sechs beteiligten Kommunen eingeladen, gezielt eingeladen wurden der aus allen Fraktionen der sechs kommunalen Räte gebildete Klimafolgenbeirat und die am Projekt beteiligte Fachöffentlichkeit. Die Klima-Map auf www.klima-rv.de ist nach wie vor geöffnet. Hier kann jeder, der einen Vorschlag zur Klimafolgenanpassung hat, noch Eingaben machen. Inzwischen gibt es fast 400 Einträge. Auf der Abschlussveranstaltung wird das Konzept durch das beauftragte Büro vorgestellt, weitere Anregungen werden nach Möglichkeit noch eingearbeitet. Aus Fördergesichtspunkten ist das Projekt bis Ende 2021 abzuschließen. Das Konzept ist dann noch durch die jeweiligen kommunalen Räte zu beschließen, damit die Umsetzung erfolgen kann. Auf Wunsch aller beteiligten Bürgermeister*innen wird das Büro das Konzept noch in den zuständigen Ratsgremien vorstellen. In Bornheim sollte dies der UKLWN sein und dem Rat einen Beschluss empfehlen. Hr. Gethke wird ab dem 1.1.2022 der Klimamanager der Stadt Bornheim sein und sachbezogen im UKLWN berichten.

Anfrage AM Pesch

Die städtische Liegenschaft neben Heerweg/Meuserweg ist wiederhergestellt worden, aber trotz mehrfachen Drängens die Dränage nicht, dort wird Wasser stehenbleiben und wenig wachsen.

Antwort

Im Zuge der Baumaßnahme (Transportwasserleitung) haben Wasserwerk und Baufirma zugesagt, den Sickerstreifen wiederherzustellen, die Maßnahme ist wohl noch nicht abgeschlossen. Es wird nachgehört.

Zusatzinfo AM Pesch

Als die Baumaßnahme in diesem Bereich abgeschlossen war, ist ein Saugwagen gekommen, der lediglich das Wasser abgesaugt hat, damit Erde beigefüllt werden konnte. Nach vielen Gesprächen mit Ingenieurbüro und Wasserwerk wurden die Pläne viermal geändert, und zum Schluss ging es nur noch darum, ganz billig zuzumachen und fertig zu sein.

Antwort

Wird geprüft.

- Kenntnis genommen -

Ende der Sitzung: 19:25 Uhr

gez. Dr. Gabriele Jahn
Vorsitz

gez. Irmgard Mohr
Schriftführung